

**Internationales Studienkolleg für Fachhochschulen in
Kaiserslautern**

Semester: Sommersemester 2012

Abschlussprüfung: VWL für W1

Datum: 26.06.2012

Dauer: 60 Minuten

Prüfer: Dr. Jens Siebel

Aufgabe 1

- a) Erklären Sie die Begriffe
a1) Minimalprinzip,
a2) Maximalprinzip.

(je 1 Punkt)

- b) Zeigen Sie in einem Schaubild Konsequenzen von Spezialisierung und Arbeitsteilung *(3 Punkte)*.

Aufgabe 2

- a) Erklären Sie den Begriff „Giffen-Gut“ *(1 Punkt)*.
b) Zeichnen Sie eine Nutzenfunktion und eine Grenznutzenfunktion und erklären Sie anhand der Zeichnungen das 1. Gossensche Gesetz *(2 Punkte)*.
c) Beschreiben Sie was eine Indifferenzkurve ist und nennen Sie Eigenschaften von Indifferenzkurven *(2 Punkte)*.

Aufgabe 3

Ein Unternehmen produziert ein Gut X. Der Marktpreis des Gutes ist $p_x = 21\text{€}$ pro Stück. Die Tabelle zeigt uns die täglich produzierte Menge und die zugehörigen Kosten.

Stück	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kosten	20€	22€	28€	38€	52€	70€	92€	118€	145€	182€

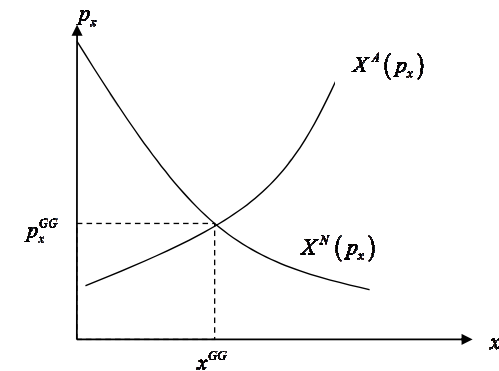
Abschlussprüfung: VWL für W1, Sommersemester 2012, 26.06.2012

Ermitteln Sie die gewinnmaximale tägliche Produktionsmenge mit Hilfe des Gesamtgewinns *(3 Punkte)*.

ODER

Ermitteln Sie die gewinnmaximale tägliche Produktionsmenge mit Hilfe der Grenzkosten *(5 Punkte)*.

Aufgabe 4



In der Abbildung sehen Sie das Gleichgewicht auf dem Markt für das Gut X. Der Staat legt jetzt einen gesetzlichen Mindestpreis $p_x^M > p_x^{GG}$ fest. Erläutern Sie die möglichen Folgen sowohl grafisch als auch verbal am Beispiel des europäischen Agrarmarktes *(5 Punkte)*.